Rapperswil-Jona:

Mit E-Bike Selbstunfall verursacht

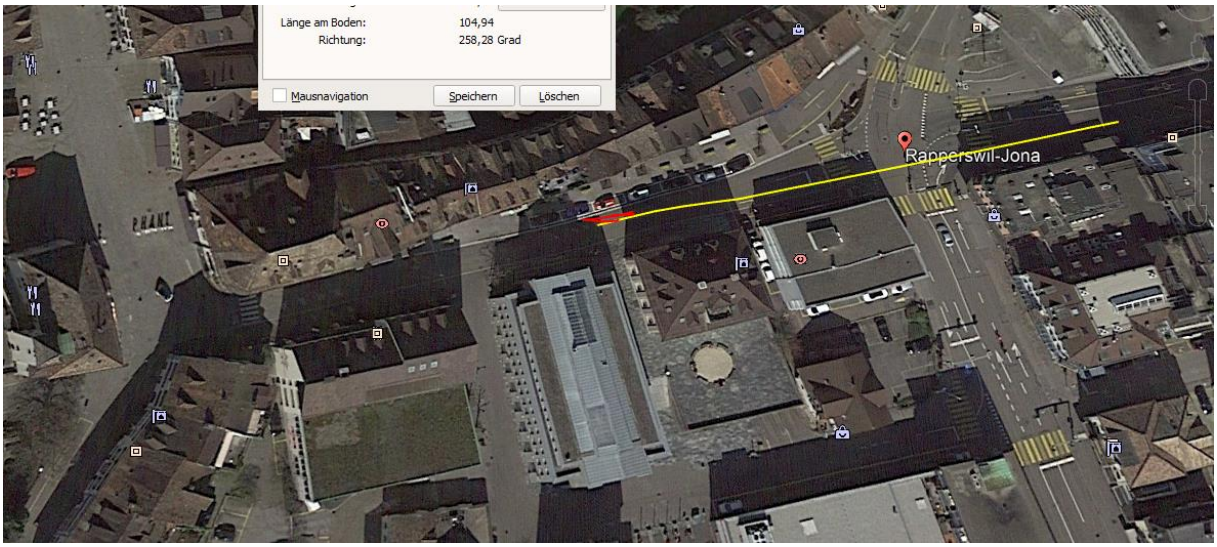
Am Sonntagmittag (20.09.2020), um 12:40 Uhr, ist eine 65-jährige Frau mit ihrem E-Bike auf der Rathausstrasse gestürzt. Dabei zog sie sich unbestimmte Verletzungen zu.

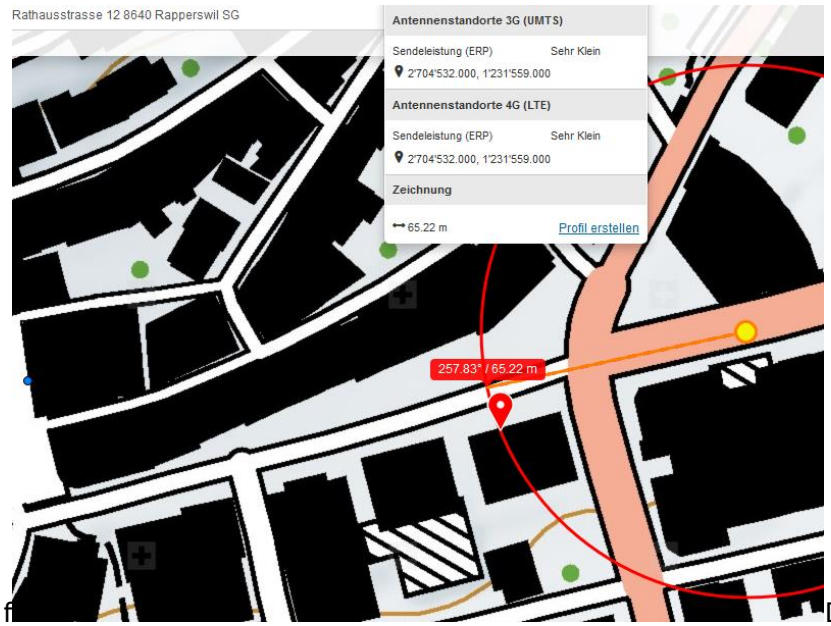
Die 65-Jährige fuhr mit ihrem E-Bike in Richtung Rathausplatz. Dabei streifte das Rad ihres E-Bikes den rechten Randstein, woraufhin sie stürzte und gegen ein parkiertes Auto prallte. Sie wurde dabei unbestimmt verletzt und von der Rettung ins Spital gebracht. Der Sachschaden am parkierten Auto beläuft sich auf rund 3'000 Franken.

https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2020/09/rapperswil-jona--mit-e-bike-selbstunfall-verursacht.html

Die Parkierung ist so eingetragen und durch die Autos eingehalten, dass kaum ein Radfahrer überhaupt so nah an die Randsteinkante fahren kann, ohne ein Fahrzeug zu streifen.

Die Parkierung wurde verändert. Der Rettungswagen steht noch näher beim historischen Gebäude, respektive vor dem Neubau der UBS:

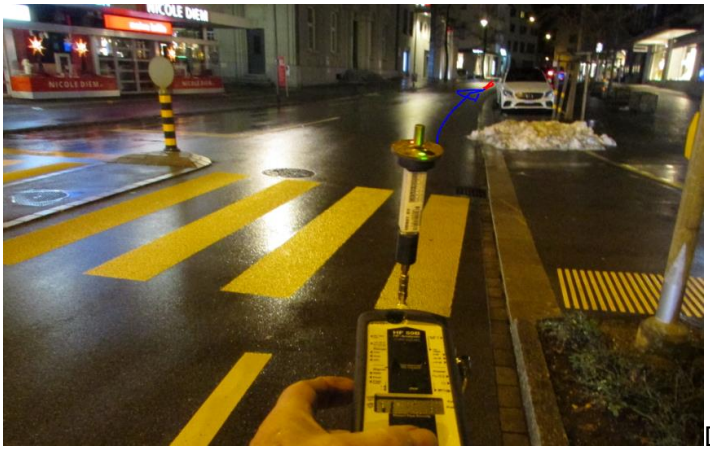




f Die Messung der lokalen Funkbelastung erfolgte nachts, am 2.2.21. Kein beeinflussender Autoverkehr.

Der Kleinsender ist nicht etwa wie in der BAKOM-Karte eingetragen in der Strassenmitte, sondern in der Kreuzungsmitte, unter der Überwachungskamera

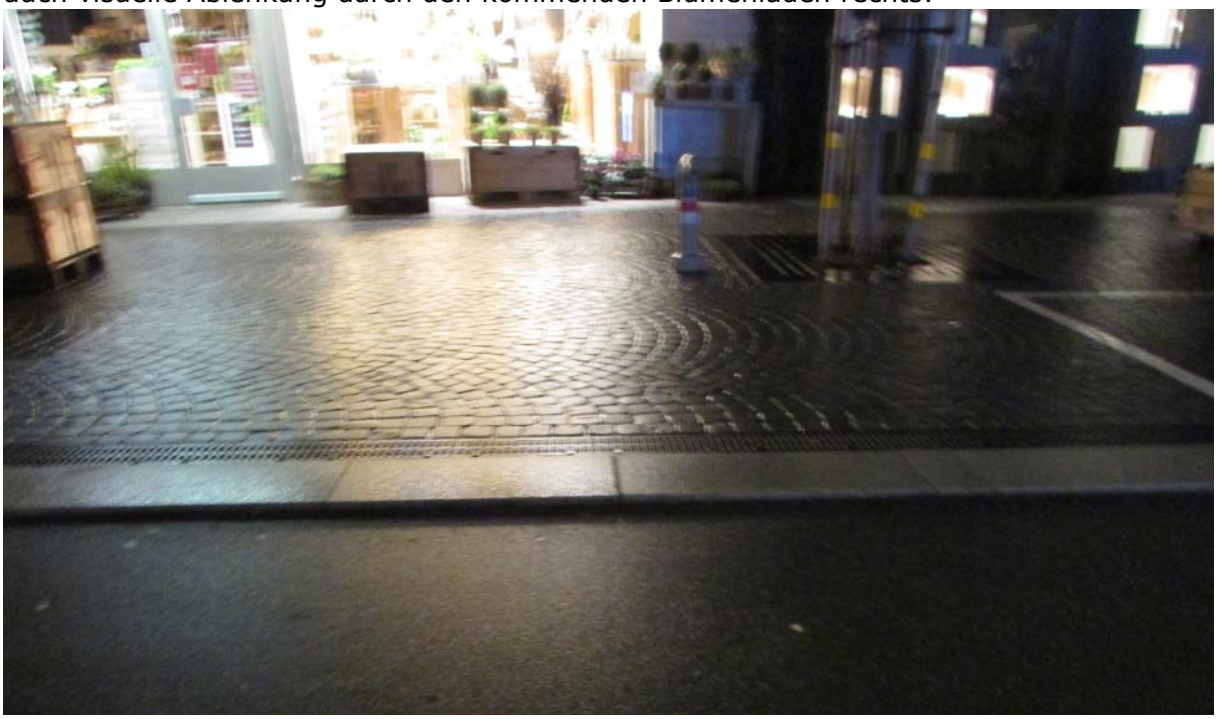
hier ist der Strahlungspegel bereits konstant höher als 200 uW/m2.


Die Distanz von 55 m wird somit in der Tabelle eingetragen.

Die Funkbelastung vor dem Blumenladen ist bei zwei Durchgängen festgestellt worden

Das Signal stammt hier auch aus dem alten Rathaus links, ein wlan ist hörbar. Der Randstein ist nur die reglementarischen 3 cm hoch

Der Sturz erfolgte offensichtlich aus einer lokalen Konzentrationslücke heraus, eventuell auch visuelle Ablenkung durch den kommenden Blumenladen rechts:



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert

https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch